



der 1. Gemeinderatssitzung am 15. April 2010

anwesend: Bürgermeisterin Brigitte Lackner als Vorsitzende
Johann Winkler Georg Wörter
Erwin Siorpaes Mario Horngacher
Benjamin Schlechter Angelika Kogler
Walter Mitterweissacher Alexander Unterdorfer
Dr. Norbert Eller Ernst Pirnbacher
Kaspar Widmoser Ulrich Würtl

Beginn: 20:00 Uhr Ende: 21:45 Uhr

1. Bestellung eines Protokollführers
2. Verlesung der Tagesordnung und Genehmigung
3. Bericht der Bürgermeisterin
4. Änderung des Flächenwidmungsplanes
im Bereich der Gp. 142/24 KG St. Ulrich a. P.
Besitzer: Aloisia Pöll und Mitbesitzer, 6393 St. Ulrich a. P. / Strass 26
von derzeit Freiland in Wohngebiet gemäß § 38 Abs. 1 TROG 2006
5. Bestellung von Mitgliedern für den Überprüfungsausschuss
6. Bestimmung der von der Gemeinde in andere Organe zu entsendende Vertreter:
 - a) Mitglieder des Ausschusses des Abfallwirtschaftsverband (ABV) Waidring - St. Ulrich a. P. sowie deren Ersatzmitglieder.
 - b) Mitglied des Aufsichtsrates des Tourismusverbandes Pillerseetal
 - c) Mitglied der Höfekommission sowie Ersatzmitglied
 - d) Mitglieder der Forsttagssatzungskommission sowie Ersatzmitglieder
 - e) Mitglied in das Präsidium Regionalentwicklung Pillerseetal-Leogang, einen Vertreter für den Gesellschaftsanteil der Regio-Tech-GesmbH, ein Mitglied des Überprüfungsausschusses Planungsverband Pillerseetal
 - f) Mitglieder für den Verwaltungsausschuss der
St. Ulricher Infrastruktur GesnBR
7. Bestellung diverser Referenten
8. Vorplatz Feuerwehrgarage
9. Beschlussfassung über Weiterführung der Poststelle
10. Diverse Ausgaben
11. Anträge, Anfragen, Allfälliges

Vertraulicher Teil Anstellung von Gottfried Unterdorfer

Die Bürgermeisterin eröffnet die 1. Gemeinderatssitzung und stellt die Beschlussfähigkeit fest.
Ein Tonband läuft zur Protokollierung mit.

zu TO 1. Bestellung eines Protokollführers

Durch das Gemeinderatsmandat von Amtsleiter Ernst Pirnbacher ist es sinnvoll, einen neuen Protokollführer zu bestellen.

Die Bürgermeisterin schlägt vor, Martin Kraisser als Protokollführer zu bestellen.

Abstimmungsergebnis: 13 ja

zu TO 2. Verlesung der Tagesordnung und Genehmigung

Die Ladung mit der Tagesordnung ist jedem Gemeinderat schriftlich zugestellt worden.

zu TO 3. Bericht der Bürgermeisterin

- a) Landjugend: Herzlicher Dank für die großzügige Spende an den Sozialfonds St. Ulrich a. P. und für die Errichtung der Osterkrone am Dorfbrunnen.
- b) Anfrage Bio - Energie Tirol um den Anbau eines Pufferspeichers im Ausmaß von 3,20/3,20 m und einer Höhe 7,00 von an das Heizwerk.
Der Skiclub hat für das Lager € 15.000 € (ohne Arbeitsleistungen) investiert. Die restlichen Kosten von ca. € 10.000 hat der ASVÖ gefördert. Wer finanziert den Bau des Skiclublagers am neuen Standort zwischen Sportkabinen und Wanderweg. Eine Besprechung von Bürgermeisterin/Gemeinderat mit Klaus Flörl (Bioenergie Nahwärme Tirol) soll weiteres klären.
- c) Bezirksjahreshauptversammlung Rotes Kreuz:
Neuwahlen, neuer Obmann ist Hans Urs Krause; Angelobung des neuen Mitglieds aus St. Ulrich a. P. Annemarie Schmid
- d) Jahreshauptversammlung Bienenzuchtverein Pillersee:
alter und neuer Obmann Ernst Koblinger
- e) Jahreshauptversammlung Bergwacht St. Ulrich:
neuer Obmann Sebastian Engel
- f) Jahreshauptversammlung Gemeinschaftsschießstand Pillersee:
neuer Obmann Günter Stolzlechner
- g) Tanzsportzentrum Pillersee - Tiroler Landesmeisterschaften im Kultur- und Sportzentrum Pillersee, St. Ulricher TeilnehmerInnen sehr erfolgreich!
- h) Gemeindedienstnehmerbesprechung mit Zukunftsplan
- i) TVB - Versammlung: Thema Mehrwertcard (=Service für Gäste), Leistungsträger sind Bergbahnen, Hallenbäder etc. Das Thema Mehrwertcard wird weiterverfolgt.
- j) Jahreshauptversammlung Heimatverein Pillersee : neuer Zuschuss € 500,00 p.a.
Hinweis: Adolari-Bittgang am 8. Mai
(Verein sehr unterstützend bei Erhaltung diverser Kulturdenkmäler,... zum Beispiel diesjähriges Vorhaben ist die Sanierung der Rechensaukapelle)
- k) Kröll Andreas - Parkplatz Lindtalalm: welche Pachtsumme wurde vereinbart?
Laut Auskunft von Mario Horngacher € 35,00 über Infrastruktur GesnBR.
- l) Verhandlung mit Sägewerk Waltl: Anlieferung von Häckselgut direkt zum Sägewerk Waltl, vierzehntägig am Freitag Woche. Auflösung der „Mülldeponie Neuwieben“. Hinweise dazu werden in der nächsten Ausgabe der Dorfzeitung veröffentlicht.
- m) Fahrt nach Telfs zur Landesfeuerweherschule mit Ernst Pirnbacher und Richard Soder
Infos und Diskussion bezüglich Feuerwehrranbaus.
Termin mit LR Steixner wird noch vereinbart.

zu TO 4. **Änderung des Flächenwidmungsplanes**
im Bereich der Gp. 142/24 und Teilfläche der Gp. 142/23, von derzeit Freiland in Wohngebiet gem. § 38 Abs. 1 TROG 2006 und die Teilfläche der Gp. 142/20 KG St. Ulrich a. P. von derzeit Wohngebiet in Freiland gemäß § 40 Abs. 1 TROG 2006.

Besitzer: Aloisia Pöll und Mitbesitzer, 6393 St. Ulrich a. P. / Strass 26

Die Bürgermeisterin berichtet, dass Aloisia Pöll und Mitbesitzer, 6393 St. Ulrich a. P./Strass 26, als Besitzer der Gp.142/24 und Teilfläche der Gp. 142/23, von derzeit Freiland in Wohngebiet gem. § 38 Abs. 1 TROG 2006 und die Teilfläche der Gp. 142/20 KG St. Ulrich a. P. von derzeit Wohngebiet in Freiland gemäß § 40 Abs. 1 TROG 2006 beantragt hat.

Grund hierfür ist der Verkauf des Grundstückes an Herrn Götz Freudenmacher, 6393 St. Ulrich a. P./Dorfstraße 22.

Die Bürgermeisterin stellt den Antrag, den Flächenwidmungsplan im Bereich der Gp. 142/24 und Teilfläche der Gp. 142/23, von derzeit Freiland in Wohngebiet gem. § 38 Abs. 1 TROG 2006 und die Teilfläche der Gp. 142/20 KG St. Ulrich a. P. von derzeit Wohngebiet in Freiland gemäß § 40 Abs. 1 TROG 2006, Besitzer: Aloisia Pöll und Mitbesitzer, 6393 St. Ulrich a. P. / Strass 26 zu ändern und den Entwurf über die Änderung des Flächenwidmungsplanes im Bereich der genannten Grundparzellen gemäß §§ 64 bis 68 des TROG 2006, Landesgesetzblatt Nr. 27/2006, ab dem Tag der Kundmachung durch vier Wochen während der Amtsstunden im Gemeindeamt St. Ulrich a. P. zur allgemeinen Einsichtnahme aufzulegen.

Gleichzeitig wird auch der Beschluss im Sinne des § 68 Abs. (1)a) TROG 2006 gefasst. Dieser wird jedoch nur rechtswirksam, wenn innerhalb der Auflegungsfrist keine Stellungnahme zum Entwurf von einer hierzu berechtigten Person oder Stelle abgegeben wird.

Abstimmungsergebnis: 12 ja 1 befangen (Unterdorfer Alexander)

zu TO 5. **Bestellung von Mitgliedern für den Prüfungsausschuss**

Die Bürgermeisterin schlägt vor, den Prüfungsausschuss mit 4 Mitgliedern zu bestellen. Für den Prüfungsausschuss werden folgende Mitglieder vorgeschlagen:

Liste „Gemeinsam für St. Ulrich“	Walter Mitterweissacher
Liste „Wir Nuaracher für St. Ulrich“	Dr. Norbert Eller
Liste „Wir Nuaracher für St. Ulrich“	Mario Horngacher
Liste „Lebenswertes St. Ulrich a. P.“	Kaspar Widmoser

Der Obmann wird aus der Gruppe der Mitglieder bei der ersten Prüfungsausschuss-sitzung gewählt.

Abstimmungsergebnis: 13 ja

zu TO 6. **Bestimmung der von der Gemeinde in andere Organe zu entsendende Vertreter:**

a) **Mitglieder des Ausschusses des Abwasserverband (AVB) Waidring - St. Ulrich a. P. sowie deren Ersatzmitglieder.**

Folgende Mitglieder und deren Ersatzmitglieder werden vorgeschlagen:

Bgm ⁱⁿ Brigitte Lackner	Ersatz: Ernst Pirnbacher
Hans Winkler	Ersatz: Walter Mitterweissacher
Kaspar Widmoser	Ersatz: Ulrich Würtl

Abstimmungsergebnis: 13 ja

b) **Mitglied des Aufsichtsrates des Tourismusverbandes Pillerseetal**

Folgendes Mitglied wird vorgeschlagen:

Bgm ⁱⁿ Brigitte Lackner	Ersatz: Ernst Pirnbacher
------------------------------------	--------------------------

c) Mitglied der Höfekommission sowie Ersatzmitglied

Folgendes Mitglied und dessen Ersatzmitglied wird vorgeschlagen:

Kaspar Widmoser

Ersatz: Alexander Unterdorfer

d) Mitglieder der Forsttagssatzungskommission sowie Ersatzmitglieder

Folgende Mitglieder und deren Ersatzmitglieder werden vorgeschlagen:

Bgmⁱⁿ Brigitte Lackner

Ersatz: Ernst Pirnbacher

e) Mitglied in das Präsidium Regionalentwicklung Pillerseetal-Leogang

Folgendes Mitglied wird vorgeschlagen:

Bgmⁱⁿ Brigitte Lackner

Vertreter für den Gesellschaftsanteil der Regio-Tech-GesmbH

Folgender Vertreter wird vorgeschlagen:

Bgmⁱⁿ Brigitte Lackner

Mitglied des Überprüfungsausschusses Planungsverband Pillerseetal

Folgendes Mitglied wird vorgeschlagen:

Georg Wörter

Abstimmungsergebnis: 13 ja

f) Mitglieder für den Verwaltungsausschuss der St. Ulricher Infrastruktur GesnBR

Folgende Mitglieder werden vorgeschlagen:

Bgmⁱⁿ Brigitte Lackner

Ernst Pirnbacher

Georg Wörter

Martin Kraisser - Geschäftsführer für Außenbereich

Abstimmungsergebnis: 13 ja

zu TO 7. Bestellung diverser Referenten:

Bgm ⁱⁿ Brigitte Lackner:	Schule und Kindergarten, Familie, Soziales, Wirtschaft, Kultur, Dorferneuerung
Benjamin Schlechter und Walter	Jugend und Sport, Klimabündnis und Umwelt, Vereine (Leitung des Organisationskomitees - Dorffest durch Walter
Mitterweissacher:	Mitterweissacher)
Ernst Pirnbacher:	Friedhof und Kirche
Erwin Siorpaes:	Pillersee
Kaspar Widmoser:	Landwirtschaft
Hans Winkler:	Kanal und Wasserversorgung
Ulrich Würtl:	Straßen und Wege
Eder Anton:	Fleckenried und Flurbereinigung Flecken
KUSP - GREMIUM:	Bgm ⁱⁿ Lackner Brigitte, Bgm. Stv. Ernst Pirnbacher, Schlechter Benjamin, Atzl Monika, Schellhorn Thomas

zu TO 8. Vorplatz Feuerwehrgarage

Beim Vorplatz zur Feuerwehrgarage sind Auskofferungsarbeiten dringend auszuführen. Beim erstmaligen Anlegen des Platzes wurde dies aus Grund von Kostengründen nicht durchgeführt.

1 Teil der Kosten im Budget des Feuerwehrranbaus,

1 Teil im Zuge der Bauarbeiten (~ 120m² mit Asphalt sind dringend zu erledigen!)

Kosten ca. € 6.000,00

Abstimmungsergebnis: 13 ja

zu TO 9. Beschlussfassung über Weiterführung der Poststelle

Verhandlung mit Herrn Herbert Zimmermann am 01. 04. 2010

Gemeinde soll als Postpartner fungieren.

€ 15.000,00 bis € 16.000,00 pro Jahr Zuschuss von der Österreichischen Post AG.

Kosten für Josef Danzl pro Stunde € 20,00 bis € 23,00 - pro Jahr € 20.800,00 es gibt derzeit Verhandlungen der Post-Gewerkschaft, bei denen es darum geht, dass die oben genannten Kosten von der Österreichischen Post AG getragen werden und für die Gemeinde St. Ulrich a. P. keine Kosten entstehen. Der Postpartner erhält Provisionen pro Buchung und diversen Geschäften! Die Vertretung von Josef Danzl soll durch Gemeindebedienstete erfolgen.

Dr. Norbert Eller wirft ein, dass durch die Vertretungsdienste für Josef Danzl, ein Gemeindebediensteter für ca. 8-10 Wochen ausfällt. Wer erledigt die Arbeiten jenes Gemeindebediensteten im Gemeindeamt in dieser Zeit?

Mario Horngacher schlägt vor, dem Sparmarkt die Poststelle als Postpartner zu überlassen, da sich die Firma Spar bereit erklärt hat, die Poststelle zu übernehmen. Dies wäre auch kundenfreundlicher für die Bürger auf Grund der längeren Öffnungszeiten. Wenn der Sparmarkt im Herbst eröffnet wird, lässt die Österreichische Post AG bis zu diesem Termin das Postamt im gegenwärtigen Zustand offen.

Georg Wörter schlägt vor, dass Bürgermeisterin Brigitte Lackner mit Herrn Zimmermann von der Post einen Vertrag für diese Option ausarbeitet.

Keine Abstimmung, Bürgermeisterin Brigitte Lackner versucht mit der Österr. Post AG den oben genannten Vertrag auszuhandeln beziehungsweise weitere Gespräche zu führen. Die Abstimmung wird auf die nächste GR-Sitzung vertagt.

zu TO 10. Diverse Ausgaben

- a) Sanierung Kalktalbach: Laut Aussage der Tiroler Lawinen- und Wildbachverbauung (Hr. Ziepl) sind die Sanierungsarbeiten im Bereich des Kalktalbaches von höchster Dringlichkeit.

Waldaufseher Richard Soder schildert die gegenwärtige Situation anhand von Fotos.

Die Kosten belaufen sich auf etwa € 45.000,00, wobei 1/3 davon von der Gemeinde St. Ulrich a. P. zu tragen ist, also € 15.000,00. Baubeginn Ende Juni/Anfang Juli.

Abstimmungsergebnis: 13 ja

- b) Ypsilon - Parkplatz: Gemeinderatsbeschluss vom 25.06.2009, Angebot Sägewerk Walzl € 3.196,80 (Lärchenrundholz)
Die Arbeiten werden von den Gemeindebediensteten ausgeführt.

Abstimmungsergebnis: 13 ja

- c) Eishockeyplatz: durch Kompostplatzauflösung genug Material für einen Erdwall zur Verbesserung der gegenseitigen Ansicht, Bepflanzung mit Sträuchern,...
Gesamtkosten ca. € 2.500,00 incl. Angebot Fa. Würtl für Grab und Transportarbeiten; die Zustimmung der Ötzweideinteressentschaft (Richard Geisler) wurde bereits eingeholt! Die Arbeiten werden von den Gemeindebediensteten ausgeführt.

Abstimmungsergebnis: 13 ja

- d) Asphaltsanierungsarbeiten: Angebot Fa. Fröschl ca. 6.000,00 (Abrechnung nach Regie!)
Inkludiert ist auch Straße im Bereich Schlechter Marianne.
Der Auftrag soll an die Firma Fröschl vergeben werden.

Abstimmungsergebnis: 13 ja

- e) Sponsor-Beitrag an die Ski - Trainingsgemeinschaft Pillersee € 200,00

Hat die Bürgermeisterin bereits zugesagt.

- f) Infokästen Einfahrt Feuerwehrhaus: Angebot Fa. Valenta sehr teuer, weitere Angebote werden noch eingeholt.

Dr. Norbert Eller: Ist dieser Standort sinnvoll?

Erwin Siorpaes: Eventuell bei Schäfer-Shop o. ä. informieren.

Dieser Punkt wird bei einer der nächsten Gemeinderatssitzungen weiterbesprochen.

- g) Wegweiser Dorfplatz: Wegweiser Kultur- und Sportzentrum, Tourismusverband, Bank, Hallenbad, ... beim Buswartehäuschen anbringen
Angebote werden von DI Roland Dötlinger eingeholt.

- h) Entwässerung Wiesgasse: Eine Lösung mit Sickerschacht wurde von den Grundbesitzern Kaspar Pirnbacher und Christian Bucher sowie Thomas Wörgötter besprochen und ausgearbeitet. Das Füllmaterial wird durch den Aushub beim Baugrundstück von Thomas Schellhorn und seinem Sohn Manuel zur Verfügung gestellt.

Profitieren würde durch den Wegfall der Bahnschwellen auch die Führung der Loipentrasse. Es entsteht auch ein Vorteil für die Fleckner Bauern, die eine bessere Möglichkeit erhalten, ihre Grundstücke zu erreichen.

Das Ausräumen des Sand/Schotter-Fangs soll auf Kosten der Gemeinde St. Ulrich a. P. erfolgen. Eventuell durch Ausschöpfung des Katastrophen Fonds.

Kosten ca. € 3.000,00 (nur Material und Bagger) die Arbeit leistet Thomas Wörgötter ehrenamtlich.

Abstimmungsergebnis: 13 ja

zu TO 11. **Anträge, Anfragen, Allfälliges**

Dr. Norbert Eller

Leistungen in Zukunft immer von mindestens zwei Firmen anbieten lassen, um die bestmöglichen Optionen zu erhalten.

Georg Wörter

Gemeindearbeiter sollen Schlaglöcher in Straßen wenigstens provisorisch reparieren.

(Beispiel Schlagloch Strasserwirt wurde den ganzen Winter nicht aufgefüllt). Selbes gilt auch für andere Kleinarbeiten (defekt Straßenbeleuchtung, etc.).

Mario Horngacher

Dr. Haas (Wildbachverbauung), den Damm bei Wörgötter Wolfgang (Durchgang Reitplatz) besichtigen.

Klaus Pirnbacher soll ins Gremium „Flurbereinigung Flecken - Dorf „eingebunden werden.

Antwort Bürgermeisterin: Für die Besprechung mit DI Clemens Enthofer ist vorgesehen, dass Klaus Pirnbacher eingeladen wird.

Unterschrift des letzten GR-Protokolls aus der vorherigen GR-Periode ist noch nicht erledigt.

Ernst Pirnbacher: Dies wird bei der nächsten GR-Sitzung nachgeholt.

St. Ulrich am Pillersee, am 16.04.2010

Bürgermeisterin

Schriftführer

Gemeinderat